



Nutzungsbedingungen für Vodafone Chat & Business Chat (Rich Communication Services, Rich Business Messaging)

1. Geltungsbereich und Änderungen dieser Nutzungsbedingungen

- 1.1 Die vorliegenden Nutzungsbedingungen regeln das zwischen dem Kunden und der Vodafone GmbH, Ferdinand-Braun-Platz 1, 40549 Düsseldorf (nachfolgend "Vodafone" genannt) begründete Nutzungsverhältnis hinsichtlich der in Ziffer 2 genannten von Vodafone im Rahmen von Vodafone Chat & Business Chat angebotenen Leistungen.
- 1.2 Vodafone behält sich vor, die Nutzungsbedingungen nach billigem Ermessen einseitig zu ändern. Ändert Vodafone die Nutzungsbedingungen einseitig, kann der Kunde den Vertrag ohne Einhaltung einer Kündigungsfrist und ohne Kosten kündigen, es sei denn, die Änderungen sind
 - a) ausschließlich zum Vorteil des Kunden,
 - b) rein administrativer Art und haben keine negativen Auswirkungen auf den Kunden oder
 - c) unmittelbar durch Unionsrecht oder innerstaatlich geltendes Recht vorgeschrieben.

Die Kündigung kann innerhalb von drei Monaten ab dem Zeitpunkt erklärt werden, in dem die Unterrichtung von Vodafone über die Vertragsänderung, die den Anforderungen nach Satz 1 entspricht, dem Kunden zugeht. Der Vertrag kann durch die Kündigung frühestens zu dem Zeitpunkt beendet werden, zu dem die Vertragsänderung wirksam werden soll. Die Sätze 1 und 2 sind nicht anzuwenden auf Verträge, die nur nummernunabhängige interpersonelle Telekommunikationsdienste zum Gegenstand haben.

Vodafone wird den Kunden mindestens einen Monat, höchstens zwei Monate bevor eine Vertragsänderung nach Satz 1 wirksam werden soll, klar und verständlich auf einem dauerhaften Datenträger über Folgendes unterrichten:

- a) den Inhalt und den Zeitpunkt der Vertragsänderung und
- b) ein bestehendes Kündigungsrecht des Kunden nach Satz 2.

2. Nutzungsvoraussetzungen und -konditionen

- 2.1 Die Inanspruchnahme von Vodafone Chat & Business Chat setzt voraus, dass der Kunde ein Endgerät nutzt, das dem RCS-Standard entspricht und somit Rich Communication Services unterstützt.

Darüber hinaus ist Voraussetzung für die Nutzung, dass das Endgerät des Kunden Zugang zum Internet hat (entweder über eine Mobilfunk-Datenverbindung im Vodafone-Mobilfunknetz oder z.B. per WLAN über einen sonstigen Internet-Zugang). Die Mobilfunkdienstleistungen bzw. der Internet-Zugang sind nicht Gegenstand dieser Nutzungsbedingungen; für Mobilfunkdienstleistungen gelten die „Allgemeinen Geschäftsbedingungen für Vodafone-Leistungen (AGB) und Ergänzende Geschäftsbedingungen für Vodafone Internet-, Telefonie- und TV-Leistungen“ des zugrunde liegenden Mobilfunkvertrages; für den Internet-Zugang gelten die zwischen dem Kunden und seinem jeweiligen Internet-Zugangsanbieter vereinbarten Bedingungen.

- 2.2 Der Dienst ermöglicht den Nachrichtenversand und -empfang über den RCS-Standard mit anderen RCS-kompatiblen Geräten.

Wenn der Kunde oder der Empfänger keinen RCS-kompatiblen Client haben oder aus anderen Gründen der Inhalt nicht über das Internet zugestellt werden kann, werden die RCS-Nachrichten automatisch als SMS versendet. Ob eine Nachricht per RCS oder als SMS versendet wurde, ist nachträglich in der Nachrichten-App innerhalb des Chatverlaufs erkennbar.

- 2.3 Die Verfügbarkeit von Vodafone Chat & Business Chat liegt bei 99.9% im Monatsmittel. Vodafone gewährleistet nicht, dass der Dienst jederzeit nutzbar ist, dies gilt insbesondere, soweit die Störungen durch Umstände verursacht werden, die außerhalb der Betriebssphäre von Vodafone liegen. Vodafone wird jedoch Störungen in der eigenen Betriebssphäre unverzüglich im Rahmen der bestehenden technischen und betrieblichen Möglichkeiten beseitigen.



- 2.4 Der Versand und Empfang von Nachrichten und sonstigen Inhalten als RCS-Nachricht über eine Mobilfunk-Datenverbindung oder – sofern der Kunde über WLAN auf das Internet zugreift – über die Internetverbindung erfolgt zu den Preisen und Bedingungen des zugrunde liegenden Vodafone-Vertrages über die Nutzung von mobilen Daten bzw. des Vertrages mit dem Internetzugangsanbieter. Für SMS gelten die Preise und Bedingungen des zugrunde liegenden Vodafone-Mobilfunkvertrages.
- 2.5 Zum Schutz des Kunden und des Vodafone-Netzes vor der Verbreitung von Viren, sonstiger Schadsoftware und Spam ist Vodafone berechtigt, empfangene und versendete RCS-Nachrichten auf der Basis einer automatisierten Mustererkennung zu analysieren, um entsprechende Nachrichten herauszufiltern und ggf. zu löschen.

3. Pflichten und Haftung des Kunden

- 3.1 Die einwandfreie Nutzung von Vodafone Chat & Business Chat setzt voraus, dass der Kunde jeweils aktuelle Software/Firmware nutzt. Für die Einrichtung und Aktualisierung der Software/Firmware sowie der Sicherheitseinstellungen ist der Kunde selbst verantwortlich. Soweit Aktualisierungen von Vodafone bereitgestellt werden, ist der Kunde verpflichtet, diese zu installieren.
- 3.2 Der Kunde verpflichtet sich, Vodafone Chat & Business Chat nicht missbräuchlich zu nutzen, insbesondere
- nur in Übereinstimmung mit den gesetzlichen Bestimmungen zu verwenden;
 - sofern der Kunde Privatkunde ist, die Leistungen nicht zu gewerblichen Zwecken zu nutzen;
 - das Vodafone-Netz und andere Netze nicht zu stören, zu verändern oder zu beschädigen;
 - keine Schadsoftware, Phishing-Mails, unzulässige Werbung, Kettenbriefe, Spam oder sonstige belästigende Nachrichten zu übertragen;
 - keine gesetzlichen Bestimmungen oder Rechte Dritter, insbesondere Schutzrechte (z.B. Urheber-, Namens- und Markenrechte) zu verletzen;
 - die von Vodafone erbrachten Leistungen nicht entgeltlich oder gegen sonstige Vorteile an Dritte weiterzugeben oder zur Verfügung zu stellen.
- Darüber hinaus gelten die Regelungen des zugrunde liegenden Mobilfunkvertrages entsprechend.
- 3.3 Der Kunde verpflichtet sich, Vodafone unverzüglich über jede Verletzung der Sicherheit oder unbefugte Nutzung seines Mobiltelefons zu informieren.
- 3.4 Verstößt der Kunde gegen die Pflichten gemäß Ziffern 3.2 und 3.3, ist Vodafone berechtigt, alle erforderlichen Maßnahmen (insbesondere in Form von Sperrungen oder Löschungen) zur Beseitigung des Missbrauchs zu ergreifen. Der Kunde haftet gegenüber Vodafone für Schäden, die durch schuldhafte Verstöße gegen die sich aus Ziffern 3.2 und 3.3 ergebenden Pflichten entstehen, und stellt Vodafone von diesbezüglichen Ansprüchen Dritter frei.
- 3.5 Zum Schutz der Kunden und des Vodafone-Netzes vor der Verbreitung von Viren, sonstiger Schadsoftware und Spam ist Vodafone berechtigt, im Vodafone-Netz empfangene und versendete RCS-Nachrichten und SMS auf der Basis einer automatisierten Mustererkennung zu analysieren, um entsprechende Nachrichten herauszufiltern und ggf. zu löschen.

4. Verwendung personenbezogener Daten

Vodafone erhebt und verwendet personenbezogene Daten gemäß den unter [Datenschutzhinweise B2C.pdf \(vodafone.de\)](#) abrufbaren Datenschutzhinweisen. Die Datenschutzhinweise sind Bestandteil dieser Nutzungsbedingungen.

5. Haftung von Vodafone

Vodafone haftet nicht

- für die Richtigkeit der über Vodafone Chat & Business Chat übermittelten Informationen und Inhalte;
- für Schäden, die dem Kunden durch Inhalte entstehen, die er von Dritten empfangen, gespeichert, gesendet oder geteilt hat.



- für Verluste, die durch eine unbefugte Nutzung von Vodafone Chat & Business Chat verursacht werden.

Im Übrigen richtet sich die Haftung von Vodafone nach den gesetzlichen Vorschriften.

6. Kündigung / Beendigung der Dienstenutzung

- 6.1 Der Vertrag läuft auf unbestimmte Zeit. Er kann vom Kunden jederzeit und von Vodafone mit einer Frist von einem (1) Monat gekündigt werden.
- 6.2 Eine Kündigung des Vertrages durch den Kunden erfolgt durch Deaktivierung der RCS Chat-Funktionen in den Einstellungen der Messaging-App des Kunden.
- 6.3 Das Recht zur fristlosen Kündigung aus wichtigem Grund bleibt unberührt. Ein zur fristlosen Kündigung des Vertragsverhältnisses durch Vodafone berechtigender wichtiger Grund liegt insbesondere bei einem Verstoß des Kunden gegen seine Verpflichtungen aus Ziffern 3.23 und 3.3 vor.

7. Gerichtsstand und geltendes Recht

- 7.1 Für sämtliche Rechtsbeziehungen zwischen Vodafone und dem Kunden gilt ausschließlich das Recht der Bundesrepublik Deutschland. Die Anwendung des UN-Kaufrechts ist ausgeschlossen.
- 7.2 Gerichtsstand für alle Rechtsstreitigkeiten ist Düsseldorf, sofern der Kunde eine juristische Person des öffentlichen Rechts, ein öffentlich-rechtliches Sondervermögen oder Kaufmann ist und der Vertrag zum Betrieb seines Handelsgewerbes gehört. Vodafone kann ihre Ansprüche auch bei den Gerichten des allgemeinen Gerichtsstandes des Kunden geltend machen. Ein etwaiger ausschließlicher Gerichtsstand bleibt unberührt.

Stand: 20.06.2024